



AKTION KLIMASCHUTZ: **DIE KAMPAGNE FÜR KLIMASCHUTZ IN PRIVATEN HAUSHALTEN UND IM KLEINVERBRAUCH**

Wer und was ist die *Aktion Klimaschutz*?

Die *Aktion Klimaschutz* wird als *Public-Private-Partnership* von der Deutschen Energie-Agentur (dena) in Zusammenarbeit mit dem Bundesumweltministerium und der Deutschen Bahn AG durchgeführt.

Die *Aktion Klimaschutz* ist eine **Werbeoffensive** für das individuelle Klimaschutz-Handeln, eine **Marketingkampagne** für Partner aus Wirtschaft und Verbänden und ein **Promotor**, um bestehende Einzelaktivitäten zum Klimaschutz zu vernetzen und damit zu verstärken. Die *Aktion Klimaschutz* ist auf einen Kampagnenzeitraum bis Ende 2005 angelegt.

Mit der Kampagne startet eine bundesweite Informationsoffensive zu den Möglichkeiten des individuellen Handelns für Klimaschutz. Sie richtet sich an die privaten Haushalte sowie im Weiteren an Energieverbraucher aus den Bereichen Handel, Gewerbe und Dienstleistungen. Die Kampagne will zu Verhaltensänderungen motivieren und Klimaschutz zu einem Alltagsthema machen. Mit praktischen Tipps zeigt die *Aktion Klimaschutz*, welche Einsparpotentiale für das Treibhausgas Kohlendioxid (CO₂) bestehen und wie sie erschlossen werden können.

Im Mittelpunkt der *Aktion Klimaschutz* stehen zwei Pinguine, „*Prima & Klima*“, die bundesweit als Protagonisten für Klimaschutz werben. Aufgeschreckt von den weltweiten Klimaveränderungen haben sich „*Prima & Klima*“ auf den Weg nach Deutschland gemacht, um gegen die Veränderungen unserer Lebensbedingungen zu demonstrieren, zu informieren und für ein aktives Klimaschutz-Handeln zu werben. „*Prima & Klima*“ werden die Kampagne über ihre ganze Laufzeit begleiten. Sie machen die Öffentlichkeit auf sympathische Art mit dem Thema Klimaschutz vertraut und zeigen, dass Klimaschutz einfach umsetzbar ist. Zum Auftakt der Aktion werben „*Prima & Klima*“ mit der Broschüre „Lasst uns das Klima retten! – 25 einfache Energiespartipps für zu Hause und unterwegs“ und sind auf Anzeigen sowie bei diversen Medienevents zu sehen.

Die *Aktion Klimaschutz* als Werbeoffensive

Mit einer *Werbeoffensive* informiert die *Aktion Klimaschutz* die breite Bevölkerung mit Unterstützung der Pinguine „*Prima & Klima*“ und prominenter Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens über die individuellen Möglichkeiten des Klimaschutzes.



Die **Aktion Klimaschutz** nutzt für die Werbeoffensive verschiedene Informationskanäle wie Broschüre, Anzeigen, Internet oder Hotline.

Kampagnenbroschüre mit 25 einfachen Klimaschutztipps

Mit einer Startauflage von ca. 2,2 Millionen Exemplaren wird die Broschüre „Lasst uns das Klima retten“ bundesweit mit Hilfe von Werbeanzeigen und Medienkooperationen verbreitet. Die Broschüre gibt praktische Tipps für private Verbraucher zu den Themen Heizen, Kochen, Waschen, Strom und Mobilität und soll zum Handeln für den Klimaschutz motivieren.

Mit einem einfachen Punktesystem wird den Lesern eine erste Orientierung gegeben, wie die CO₂-Minderungseffekte der 25 Klimaschutzmaßnahmen zu bewerten sind. Die in der Broschüre für jeden Tipp ausgewiesenen Klimaschutzpunkte zeigen dem Leser, ob er durch eine Maßnahme einen kleinen, mittleren oder großen Beitrag für den Klimaschutz erzielen kann. Bei der Beachtung aller Ratschläge der Broschüre spart eine vierköpfige Familie rund ein Drittel *ihrer* CO₂-Emissionen ein.

Ein Werbeflight für den Klimaschutz

Zeitgleich mit dem Start der Weltkonferenz für nachhaltige Entwicklung am 26. August 2002 in Johannesburg wird die **Aktion Klimaschutz** bundesweit in verschiedenen Publikumszeitschriften Anzeigen schalten. Auf vier verschiedenen Anzeigenmotiven demonstrieren die beiden Pinguine „*Prima & Klima*“ für das persönliche Engagement zum Klimaschutz und geben einfache Ratschläge für den Klimaschutz im Alltag.

Prominente Persönlichkeiten unterstützen die Aktion Klimaschutz

Neben den Protagonisten „*Prima & Klima*“ unterstützen prominente Persönlichkeiten aus den Bereichen Unterhaltung und Medien die **Aktion Klimaschutz**. Mit dabei sind bislang: Ulrich Wickert, Nina Ruge, Joachim Brauner, Birgit Schrowange, Hannes Jaenicke, Bärbel Schäfer, Attila Weidemann, Gerhard Meir, Sandra Keller, Oliver Kalkofe, Kai Böcking, Sebastian Höffner, Collien Fernandez, Lukas Koch, Anna Bosch, Alexa von Hennig-Lange und Tobias Schlegl.

Die Aktion Klimaschutz im Internet

Mit Kampagnenstart erfolgt auch im Internet der Launch einer neuen Anlaufstelle für Klimaschutz. Unter www.aktion-klimaschutz.de wird ein Portal bereitgestellt, das Interessierte mit ausführlichen Informationen zum Thema Klimaschutz und mit Informationen rund um die Kampagne, ihre Partner und ihre Aktivitäten versorgen wird. Neben diesen Hinter-



grundinformationen wird es im Internet vor allem Klimaschutztipps geben, die sukzessive erweitert und aktualisiert werden.

Im Rahmen des Ausbaus des Internetauftritts sollen weitere Elemente – beispielsweise ein Klimaschutzrechner zur Bestimmung der individuellen Klimaschutzbilanz, Bewertungssysteme zum Rating der CO₂-Minderungskosten für verschiedene Klimaschutztechniken als auch Feed-Back-Systeme zur Kommunikation mit Verbrauchern – entwickelt und eingestellt werden.

Sonderservice der Aktion Klimaschutz: Kostenfreie Telefonauskunft

Interessierte Verbraucher, die ausführlichere und individuelle Informationen benötigen, können sich an die *dena-Energie-Hotline* wenden. Die Verbraucher-Hotline bietet die Möglichkeit zur kostenfreien Erstinformation über Maßnahmen zur rationellen und regenerativen Energienutzung, mit denen ein maßgeblicher Beitrag für den Klimaschutz geleistet werden kann. Unter der Rufnummer 0800 / 0736 734 erhalten die Anrufer qualifizierte Auskunft rund um die Uhr (an 365 Tagen im Jahr) und können bei Bedarf an kooperierende Beratungsinstitutionen verwiesen werden.

Die Aktion Klimaschutz als Marketingkampagne

Die *Aktion Klimaschutz* initiiert die Zusammenarbeit mit Verbänden und Unternehmen, die mit Beiträgen und Initiativen im eigenen Wirkungsbereich das Thema Klimaschutz öffentlich aufgreifen. Hierdurch soll ein breit angelegtes Marketing für den Klimaschutz initiiert und mit dem Aktions-Logo ein wieder erkennbares Zeichen für Klimaschutz etabliert werden. Im Zusammenhang mit ganz unterschiedlichen Aktivitäten werden die Pinguine „*Prima & Klima*“ immer wieder auftauchen, motivieren und informieren. Verbände und Wirtschaftsunternehmen profitieren als Partner der *Aktion Klimaschutz* sowohl von der Aufmerksamkeit, die Werbepartnern von Kampagnen allgemein zuteil wird, als auch von der Außendarstellung als engagierte Klimaschützer.

Kooperationen gibt es bereits mit dem *Deutschen Mieterbund*, der u. a. die Klimaschutzbroschüre über die Verbandszeitschrift des Mieterbundes verbreitet, eine Medienzusammenarbeit mit der Trendzeitschrift *Max* anlässlich des Weltgipfels in Johannesburg sowie mit der Baumarktkette *OBI*, die mit einer Klimaschutzwoche im Herbst 2002 ihre Kunden auf Produkte aus ihrem Verkaufssortiment aufmerksam machen will, mit denen zum Klimaschutz beigetragen werden kann.

Weitere Partnerschaften sind in Vorbereitung. Geplant sind öffentlichkeitswirksame Aktionen u. a. mit Schulen, zoologischen Gärten und Sportvereinen, Mitmachaktionen über Preisaus-schreiben und „Klimaschutz-Scheckheften“.



Aktion Klimaschutz als Promotor

Zahlreiche Verbände, privatrechtliche und öffentliche Organisationen sowie Unternehmen setzen sich für den Klimaschutz ein. Die ***Aktion Klimaschutz*** bietet die Möglichkeit, Einzelaktivitäten verschiedener Gruppen zusammenzuführen, zu koordinieren und ihren Wiedererkennungswert zu erhöhen. Gleichermäßen möchte die ***Aktion Klimaschutz*** im Rahmen der Netzwerkaktivitäten neue Klimaschutzmaßnahmen anstoßen. Mit einem wirkungsvollen Netzwerk kann die Reichweite vieler Einzelaktivitäten verstärkt werden, so dass für die Verbraucher erkenntlich wird, dass eine Vielzahl von Akteuren für den Klimaschutz „an einem Strang zieht“.

Um auf die gemeinsame Zielsetzung der verschiedenen Aktivitäten aufmerksam zu machen, bietet die ***Aktion Klimaschutz*** allen Partnern, die sich im „Netzwerk Klimaschutz“ engagieren, u. a. die Nutzung eines Netzwerk-Logos an.

Kontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
Chausseestr. 128a
10115 Berlin

Presseanfragen

Stella Matsoukas
Fon: 030 / 72 61 65 6-57
eMail: presse@aktion-klimaschutz.de

Fachinformationen und Partneranfragen zur ***Aktion Klimaschutz***

Annegret-Cl. Agricola
Bereichsleitung Klimaschutz & Nachhaltige Entwicklung
Fon: 030 / 72 61 65 6-51
eMail: agricola@deutsche-energie-agentur.de